

WETTERKARTE

des Reichswetterdienstes

Ausgabeort: Dresden

Druck und Verlag: Wetterdienst Dresden, Flughafen. Fernruf 52161 u. 60510

Verlagsort: Dresden

Die Wetterkarte erscheint täglich 13 Uhr. Bestellungen nimmt jedes Postamt entgegen. Auch Beschwerden über unregelmäßige Zustellung sind nur bei der Post vorzubringen. Bezugspreis der Wetterkarte monatlich 1.50 RM ausschließlich Bestellgebühr.

Fernmündliche Auskunft über die Wettervorhersage erteilt das Telegraphenamt in Dresden, Fernruf 24551 oder 25651. Sonstige Auskünfte werktags 8-16 Uhr, Sonn- und Feiertage 11-12 Uhr, Fernruf 52161 oder 60510.

Entwurf und Unterdruck dieser Karte sind Eigentum des Luftamtes Dresden.

8.08

Erläuterungen zur Wetterkarte.

Der Wetterbericht des öffentlichen Wetterdienstes bringt auf der rechten Innenseite eine Karte von Europa, in der die um 8 Uhr früh an den meteorologischen Stationen beobachteten Wetterelemente: Wind, Wetterzustand (Grad der Himmelsbedeckung, etwaiger Niederschlag), Temperatur und Luftdruck eingetragen sind. Die Temperaturen werden durch beigeschriebene Zahlen in ganzen Graden Celsius, die Luftdrucke dagegen durch Linien (Isobaren) angegeben, mit denen Orte gleichen Luftdruckes verbunden sind. Stellen höchsten Luftdruckes (Hochdruckgebiete) sind dabei durch „H“, solche tiefsten Luftdruckes (Tiefdruckgebiete) durch „T“ kenntlich gemacht. Als Maßeinheit für den Luftdruck dient seit dem Beschluß der Internationalen Meteorologenkonferenz in Kopenhagen (Herbst 1929) nicht mehr das Millimeter Quecksilber, sondern das physikalisch geeignetere Millibar (vergl. die Umrechnungstafel am Schluß der Erläuterung). Die anderen Wetterelemente sind durch international vereinbarte Symbole dargestellt, deren Erklärung neben der Europakarte zu finden ist. Da die Forschungen des letzten Jahrzehntes gezeigt haben, daß die Verteilung des Luftdruckes im Meeresniveau allein nicht zur Diagnose der Wetterlage ausreicht, werden - soweit der Raum es zuläßt - auch die Ergebnisse der Beobachtung aus der freien Atmosphäre mitgeteilt, die mit Flugzeug-, Drachen- und Pilotballonaufstiegen gewonnen wurden. Aus dem gleichen Grunde sind in die Wetterkarte die Grenzen von Luftmassen verschiedener Herkunft und Temperatur eingezeichnet, soweit sie als deutlich ausgeprägte Fronten bei ihrem Vorüberzuge über einen Ort einen merklichen und sprunghaften Wechsel der Wetterelemente zur Folge haben. Die veröffentlichte Wetterkarte von Europa stellt hinsichtlich des Umfangs der Karte, als auch der Anzahl der eingetragenen Stationen und der bei diesen mitgeteilten Witterungselemente nur einen Bruchteil des Originalmaterials dar, das für die Beurteilung der Wetterlage und ihrer künftigen Weiterentwicklung jeweils verarbeitet wird.

Auf der linken Innenseite des Wetterberichtes werden regelmäßig und nach gleichbleibendem Schema eine Anzahl Beobachtungsdaten mitgeteilt, deren Bedeutung aus den vorgedruckten Tabellenüberschriften ohne weiteres verständlich ist. Hierbei sind die Messungen des Observatoriums in Wahnsdorf hervorzuheben, die wegen ihrer bioklimatischen Bedeutung täglich den hieran interessierten Kreisen zugänglich gemacht werden. Eingehendere Erklärungen über diese noch nicht allgemein bekannten Elemente werden zu Beginn jeden Monats auf der vierten Seite des Wetterberichtes gegeben. Während der Wintermonate wird mit der Wetterkarte täglich eine Beilage geliefert, die die neuesten Schneeberichte aus den Wintersportgebieten Sachsens und Thüringens enthält.

Verwandlung des Luftdruckmaßes Millibar in Millimeter Quecksilbersäule.

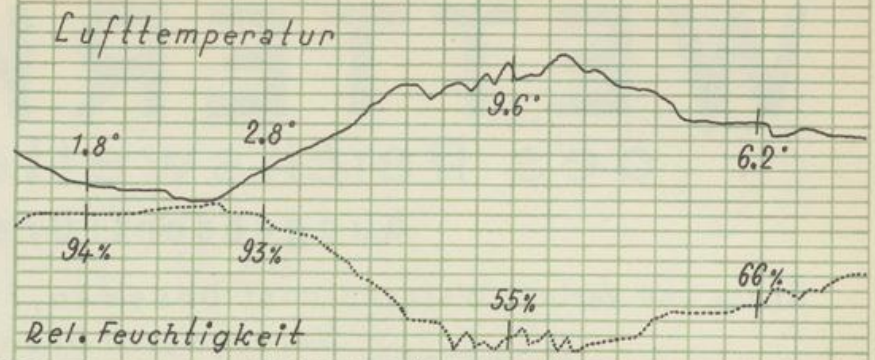
965 mbar = 716,3 mm	980 mbar = 735,1 mm	1005 mbar = 753,9 mm	1030 mbar = 772,6 mm
960 - 720,1	985 - 738,8	1010 - 757,6	1035 - 776,3
965 - 723,8	990 - 742,6	1015 - 761,3	1040 - 780,1
970 - 727,6	995 - 746,3	1020 - 765,1	1045 - 783,8
975 - 731,3	1000 - 750,1	1025 - 768,8	1050 - 787,6

Beobachtungen in Dresden (230 m ü. NN.) u. Wahnsdorf (246 m ü. NN.) am 10. April 1936.

Dresden (Flughafen)

Uhr: 0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Zeit	Wind		Himmelsbedeckung	
	Richtg.	m/s	/10	Art
7h	W	1	7	Ast. Acu. Ast.
14h	NNW	5	9	Cu. Cist. Ci.
21h	WNW	3	9	Cist.
Zeit	Temperatur	Luftdruck	Rel. Feuchtigk.	Sicht
	Celsius	mm	%	km
7h	2.8	741.7	93	5.1
14h	9.6	738.1	55	4.8
21h	6.2	734.6	66	4.8
Tagesmittel	6.2	Tiefste Temperatur an der Oberfläche des Erdbodens in der Nacht		
Abweichung v. Normalwert	-2.1	vom 10. zum 11.	0.2	C°



Sonnenscheindauer (6.8 Stunden)

Wahnsdorf

Sonnenscheindauer (6.0 Stunden)

Intensität d. Sonnenstrahlg. (Grammkalor. je qcm):				1.20	1.03	
Intensität d. Ultraviolett-Strahlg. v. Sonne + Himmel (Relat. Einheiten):		6.2	86.3	64.2		
Potentialgefälle (Volt je Meter):	70	30	95	95	70	
Gesamtleitfähigkeit (Elektrostatische Einheiten):	140	122	125	212	191	
Abkühlungsgröße (Milligrammkalorien je qcm i. d. Sek.):	21-7h:	22.0	7-14h:	18.1	14-21h:	20.6

Wettermeldungen vom Ausgabetag 7 bzw. 8 Uhr früh

Beobachtungen aus der freien Atmosphäre

Zeit	Ort	Höhe ü. N.N.	Wind	Wetterzustand	Temperatur			Niederschlag i. d. letzten 24 Stund.
					Cels.	tiefste nachts	höchste gestern	
7h	Riesa	100	W 3	wolkig	2	1	12	0.1
	Dresden	230	NW 2	Schneefall	1	1	11	0.4
	Leipzig	113	WSW 2	wolkig	2	1	13	2
	Zittau-Hirschfeld	222	NNW 4	Regen	2	1	12	1
	Zwickau Flughafen	305	W 2	wolkig	1	-1	11	0.1
	Chemnitz	354	W 4	wolkig	+0	-1	10	1
	Plauen Stadt	369	NW 1	halbbedeckt	2	1	13	0.2
	Annaberg	621	NNW 1	Schneefall	-2	-2	10	1
	Altenberg (Raupmesel)	800	W 4	Schneefall	-3	-3	8	7
8h	Hamburg	19	N 8	wolkig	3	1	8	1
	Königsberg	29	SSE 3	Regen	4	3	10	0.3
	Berlin	56	WNW 4	Regen	5	3	12	0.3
	Karlsruhe	120	NNE 2	wolkig	4	4	18	-
	Breslau	128	Still	wolkig	6	2	12	-
	Aachen	205	NW 4	wolkig	2	1	11	0.0
	München	520	WNW 5	bedeckt	5	5	14	-
	Brocken	1148	NW 6	Nebel	-5	-6	5	2
	Fichtelberg	1213	WNW 5	Schneefall	-5	-8	6	1
	Schneekoppe	1610	SW 3	bedeckt	-5	-6	+0	-
	Zugspitze	2962	NW 3	Schneefall	-7	-7	-2	?

Berlin		Schkeuditz	
11.4.1936, 8Uhr		11.4.1936, 8Uhr	
Höhe m	Temperatur C°	Relat. Feuchtigk. %	Höhe m
Boden	3.7	84	Boden
500	0.3	100	200
1300	-4.2	100	500
2100	-11.2	100	700
2300	-11.4	61	1100
3700	-20.8	68	
5200	-30.2	45	
Regen		Sicht: 10-20 km	
Sicht: 10-20km			

Auf- und Untergang von Sonne und Mond in Sachsen

Wasserstände der Elbe (cm)

Luftkörper über Dresden am 10.4.36.

Tag	Sonne		Tageslänge		Mond	
	Aufgang	Untergang	Std.	Min.	Aufgang	Untergang
10.4.36	5 19	18 44	13	25	23 5	6 14
11.4.36	5 17	18 46	13	29	-	6 53
12.4.36	5 15	18 47	13	29	0 3	7 43

Tag	Melnik	Leitmeritz	Aussig
10.4.36	+42	+69	+26
11.4.36	+40	+64	+20

maritim - subpolare Kaltluft (m P K).

Aus den vorstehend mitgeteilten Werten erhält man die Auf- und Untergänge in Mitteleuropäischer Zeit durch Hinzuzählen von:

1 Min. in Zittau | 5 Min. in Dresden | 8 Min. in Chemnitz | 10 Min. in Leipzig
2 „ „ Bautzen | 6 „ „ Meißen | 10 „ „ Zwickau | 11 „ „ Plauen

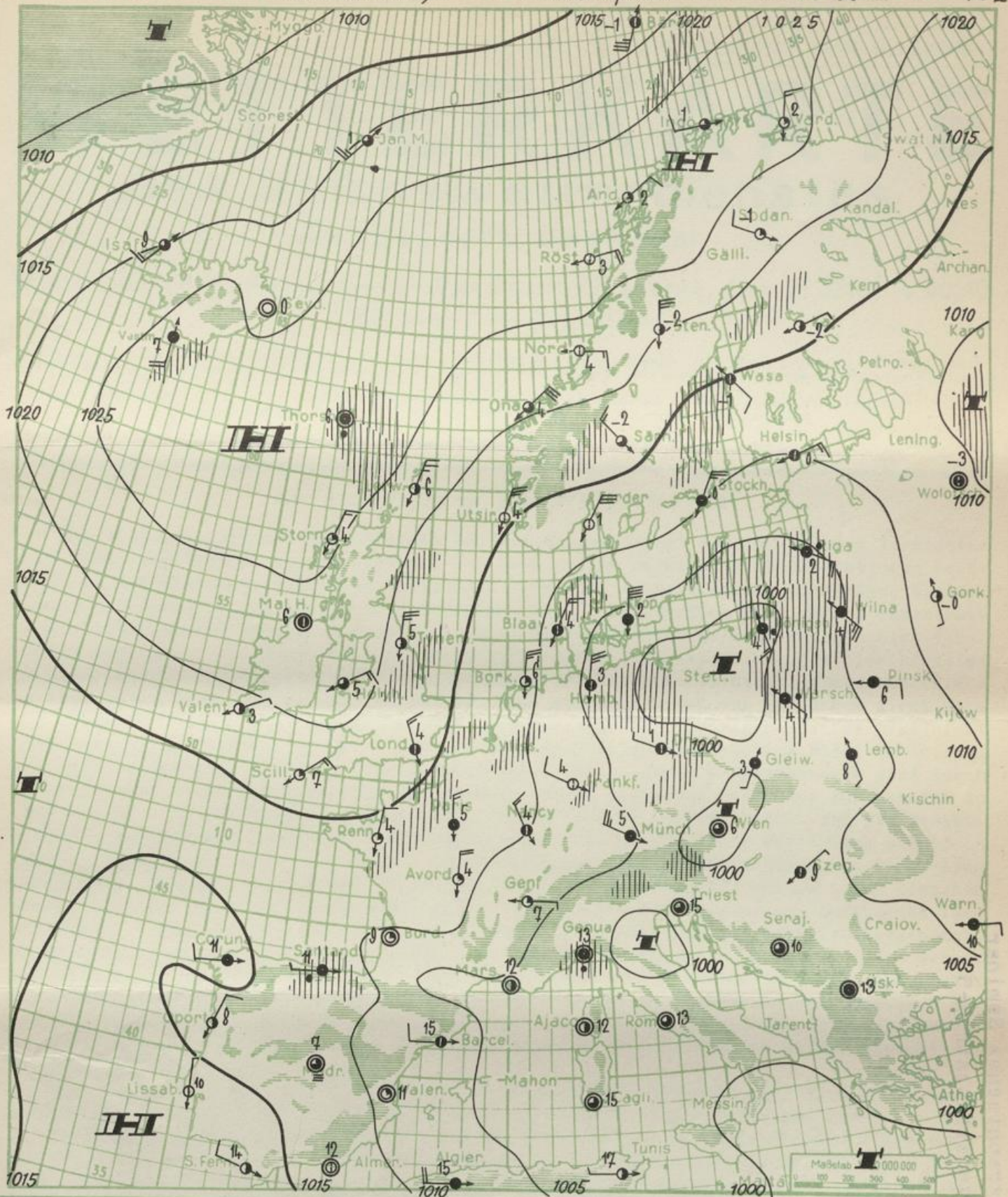
Wettermeldungen aus Thüringen

Zeit	Ort	Höhe	Wind	Wetterzustand	Temp.	tiefste	höchste	Niedersch.
7h	Erfurt	183	WNW 5	wolkig	3	1	13	0.0
	Jena	155	W 2	bedeckt	3	2	15	-
	Meiningen (Gymnasial)	298	N 4	bewölkt	4	-2	13	-
	Wehrda (Eichfeld)	294	NW 2	wolkig	1	-0	12	1.0
	Inselberg	916	W 3	Schneefall, =	-4	-5	8	?

Wetterlage: Dem südsandinavischen Tiefdruckwirbel ist es gelungen, nach Nordostdeutschland vorzudringen. Warme Luftmassen, die zusammen mit kleineren Störungen von Italien in einer Tiefdruckrinne nordwärts nach Mitteldeutschland vorstoßen, geben dem norddeutschen Tief etwas längere Lebensdauer. Es werden deshalb auf seiner Rückseite aus dem langgestreckten Hoch über dem Nordmeer weiterhin kühle Luftmassen zu uns gelangen. Das Wetter wird während der Osterfeiertage aus diesem Grunde ziemlich wechselhaft und kühl bleiben.

Wetteraussichten für den 1. Osterfeiertag: Mäßige, zeitweise lebhaftere Winde aus Nord bis Nordost. Stark wechselnde Bewölkung und einzelne Schauer, teils als Schnee. Sehr kühl.

Wetteraussichten für den 2. Osterfeiertag: Ähnlicher Witterungs-Charakter wie am 1. Osterfeiertag, Bewölkung aber stärker aufreißend.



Zeichenerklärung:

Im Stationskreis:

- wolkenlos
- ① fast wolkenlos
- ② heiter
- ③ halbbedeckt
- ④ wolkig
- ⑤ fast bedeckt
- ⑥ bedeckt

Die Windpfeile fliegen mit dem Wind.

- Windstille
- Windstärke 1 - sehr leicht
- " 2 - leicht
- " 3 - schwach
- " 4 - mäßig
- " 5 - frisch
- " 6 - stark
- " 7 - steif
- " 8 - stürmisch
- " 9 - Sturm

Neben dem Stationskreis:

- Regen
- * Schnee
- △ Graupel
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ☁ Nebel
- ∞ Dunst

Die den Stationen beige-schriebenen Zahlen bedeuten die Lufttemperatur.

Die eingezeichneten Linien (Isobaren) verbinden Orte gleichen Barometerstandes (reduziert auf 0°C. und Meeresebene) und sind von 5 zu 5 millibar gezogen. 1000 millibar (mbar) entsprechen 750.08 mm Luftdruck.

Grenzen zwischen Luftmassen verschiedener Herkunft sind, falls ihr

Vorüberzug für das Vorhersagegebiet einen merklichen Wechsel der Wetterelemente zur Folge hatte oder haben wird, besonders gekennzeichnet:

